

DER POSTSPORTLER



2. Vierteljahr 1986 / Nr. 2



Meine lieben Schützenschwestern und Schützenbrüder!

Unser langjähriger Abteilungsleiter und 1. Schützenmeister Rudolf Stein hat während der Sitzung des Vorstandes und Sportbeirates des Postsportvereins Würzburg am 17. 3. 86 sein Amt als Abteilungsleiter vorzeitig niedergelegt. Daraufhin wurde ich in der außerordentlichen Hauptversammlung der Schützenabteilung am 3. 3. 1986 zum neuen Abteilungsleiter vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Für das mir von den Schützen entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich nochmals recht herzlich bedanken.

Ich wünsche mir, daß meine Arbeit die Zustimmung und Unterstützung möglichst vieler Schützen finden wird. Selbstverständlich wird es meine Hauptaufgabe sein, die Wünsche und Interessen unserer Abteilung bei der Vorstandschaft und dem Hauptverein nachhaltig zu vertreten.

Nach einem ersten Informationsgespräch mit unserem 1. Vorsitzenden Willi Dürmagel und 1. Kassier Hartmut Gollas bin ich zuversichtlich, daß sich die Zusammenarbeit mit

unserer Abteilung wieder normalisieren und eventuell auftretende Probleme, wie sie bei jeder Abteilung vorkommen dürften, bei voller Respektierung der beteiligten Partner, reibungslos gelöst und bereinigt werden können.

Die Schützen sind nach meinen bisherigen Gesprächen, trotz der bereits erbrachten enormen Eigenleistungen, weiterhin bereit, das Schützenhaus, die Schießanlagen und die Außenanlagen Zug um Zug fertigzustellen. Dazu bedarf es noch vieler Helfer aus den eigenen Reihen, des Einsatzes von Firmen und der Bereitstellung der erforderlichen Mittel. In Abstimmung mit der Vorstandschaft werden wir die einzelnen finanzierbaren und ausführbaren Bauabschnitte zur Fertigstellung unserer Gesamtanlage festlegen.

Bei den Meisterschaften waren unsere Schützen wieder gut in Form. So belegten wir den zweiten Platz hinter der HSG mit 18 1. Plätzen, 14 2. Plätzen und 10 3. Plätzen. Mannschaften: Sechs 1. Plätze, sechs 2. Plätze und vier 3. Plätze.

Die Ergebnisse und Plätze im einzelnen:

LG Damen-Alt
LG Senioren II
Zimmer-Stutzen Herren-Alt

Zimmer-Stutzen Senioren II
Zi.-Stutzen, Mannschaft
Harry Gegner, Ruth Kotrla, Herbert Schneider

1. Platz Ruth Kotrla	348 Ringe
1. Platz Rudolf Stein	328 Ringe
1. Platz Ruth Kotrla	263 Ringe
2. Platz Herbert Schneider	260 Ringe
1. Platz Rudolf Stein	260 Ringe
1. Platz	733 Ringe

KK-Liegend Damen	3. Platz Friedel Neubauer	564 Ringe
KK-Liegend Damen, Mannschaft	2. Platz	1655 Ringe
Katrin Glaser, Ajima Kaldo, Friedel Naubauer		
KK-Standard Schützen Mannschaft	3. Platz	2079 Ringe
Norbert Berberich, Reinhold Weis,		
Reinhold Keller, Wilfried Fleischmann		
KK-Standard Damen	2. Platz Friedel Neubauer	541 Ringe
KK 100 Meter	2. Platz Reinhold Keller	281 Ringe
KK 100 Meter Herren-Alt	2. Platz Herbert Schneider	255 Ringe
	3. Platz Leo Prozeller	237 Ringe
	2. Platz	736 Ringe
KK 100 Meter Herren-Alt, Mannschaft		
Edelbert Leidner, Herbert Schneider,		
Rudolf Stein		
KK 100 Meter Senioren II	1. Platz Rudolf Stein	254 Ringe
KK International, Mannschaft	2. Platz	4224 Ringe
Karl-Heinz Putz, Norbert Berberich,		
Reinhold Weis, Reinhold Keller		
Laufende Scheibe 10 Meter	1. Platz Klaus Munker	306 Ringe
	2. Platz Karl-Heinz Gegner	296 Ringe
	3. Platz Viktor Bauer	292 Ringe
	1. Platz	1143 Ringe
Laufende Scheibe 10 m, Mannschaft		
Karl-Heinz Gegner, Klaus Munker,		
Viktor Bauer, Reinhold Weis		
Laufende Scheibe 50 Meter	1. Klaus Munker	499 Ringe
	2. Viktor Bauer	451 Ringe
	3. Helmut Weis	411 Ringe
	1. Platz	1791 Ringe
Laufende Scheibe 50 Meter, Mannschaft		
Viktor Bauer, Klaus Munker,		
Rudolf Stein, Edelbert Leidner		
Laufende Scheibe 50 Meter, Herren-Alt	1. Platz Erich Stamminger	445 Ringe
	2. Platz Rudolf Stein	424 Ringe
	3. Platz Edelbert Leidner	417 Ringe
	1. Platz Klaus Munker	341 Ringe
	2. Platz Viktor Bauer	307 Ringe
	3. Platz Edelbert Leidner	85 Ringe
	1. Platz	1194 Ringe
Laufende Scheibe Mixed		
Laufende Scheibe Mannschaft		
Klaus Munker, Viktor Bauer,		
Edelbert Leidner, Helmut Weis		
LP Schüler	1. Platz Kerstin Fröhlich	160 Ringe
LP Damen	1. Platz Helga Bauer	352 Ringe
	2. Platz Gerlind Jerg	347 Ringe
	3. Platz Brunhilde Vey	347 Ringe
	1. Platz	1046 Ringe
LP Damen, Mannschaft		
Helga Bauer, Gerlind Jerg, Brunhilde Vey		
LP Mannschaft Damen	3. Platz	909 Ringe
Elvira Öhrlein, Gertrud Trenz, Erika Oppmann		
LP Senioren	1. Platz Rudolf Matheis	354 Ringe
SP Damen	1. Platz Gerlind Jerg	275 Ringe
	2. Platz Ute Reich	262 Ringe
	3. Platz Brunhilde Vey	255 Ringe
	1. Platz	792 Ringe
SP Damen, Mannschaft		
Gerlind Jerg, Ute Reich, Brunhilde Vey		
SP Junioren	1. Platz Hubert Glücker	218 Ringe
SP Schützen	3. Platz Wilfried Fleischmann	285 Ringe

SP Schützen, Mannschaft
 Wilfried Fleischmann, Manfred Reichl,
 Ludwig Göbel, Reiner Jerg
 SP Senioren
 Standard-Pistole
 Standard-Pistole, Mannschaft
 Wilfried Fleischmann, Reinhold Fröhlich,
 Rudolf Matheis, Oliver Linge
 OSP Junioren
 OSP Schützen
 FP Schützen, Mannschaft
 Wilfried Fleischmann, Helmut Weis,
 Eugen Semmel, Reiner Jerg
 Perkussions-Pistole Damen
 Perkussions-Revolver Damen
 Perkussions-Revolver, Mannschaft
 Gerlind Jerg, Reiner Jerg,
 Wilfried Fleischmann, Ludwig Göbel
 Perkussions-Gewehr
 Perkussions-Gewehr, Mannschaft
 Reinhold Weis, Dieter Luthardt,
 Klaus Munker, Dirk Munker

2. Platz	1107 Ringe
2. Platz Rudolf Matheis	274 Ringe
3. Platz Reinhold Fröhlich	520 Ringe
2. Platz	1948 Ringe
1. Platz Hubert Glücker	428 Ringe
2. Platz Wilfried Fleischmann	559 Ringe
3. Platz	1971 Ringe
1. Platz Gerlind Jerg	75 Ringe
1. Platz Gerlind Jerg	86 Ringe
3. Platz	333 Ringe
2. Platz Dirk Munker	93 Ringe
2. Platz	350 Ringe

Die Bezirksmeisterschaften sind noch nicht ganz abgeschlossen. Darüber werden wir im nächsten Heft berichten. Bei den Disziplinen, die bisher geschossen wurden, konnten sich unsere Schützen wiederum gut behaupten und sehr gute Ergebnisse erzielen.

Das erste Vierteljahr für unser Vereinsmeister-Schießen ist bereits vorüber. Wir nehmen an, daß durch die vielen Meisterschaften dieses Schießen in Vergessenheit geraten ist. Wir angeboten hatten, die Gau- bzw. Bezirksmeister-Ergebnisse zu verwenden, bitten wir noch einmal um Nachricht, wer diese Ergebnisse verwendet hat, nicht daß im Eifer des Gefechts etwas übersehen worden ist.

Darüber hinaus haben wir uns schon Gedanken gemacht, zusätzliche schießsportliche Aktivitäten einzuplanen. Vor den kommenden Bauarbeiten starten wir in den nächsten Tagen eine große Aufräumaktion, bei der viele aus Sparsamkeitsgründen angesammelte Materialien und Gegenstände weggeschafft werden sollen. Ich bin sicher, daß sich zu dieser und anderen Aktionen viele Schützen zur Verfügung stellen werden.

Eines sollte allen Verantwortlichen klar sein, entweder wir bauen wie bisher mit vielen

Eigenleistungen - dann wird die Bauzeit länger dauern und die Kasse des Postsportvereins nicht übermäßig belastet werden - oder wir lassen vieles von Firmen ausführen - dann werden wir schneller mit der Anlage fertig sein, aber die erforderlichen Gelder werden von unserem Verein mit Sicherheit nicht leicht bereitgestellt. Daher schlage ich vor, verfahren wir nach dem Motto „Eile mit Weile“, und wir werden zu aller Zufriedenheit bei zielstrebigem Zusammenarbeiten aller Beteiligten auch zum erwünschten Ziel gelangen.

Im Namen aller Schützen möchte ich meinem Vorgänger, unserem langjährigen Abteilungsleiter und 1. Schützenmeister Rudolf Stein, für seinen unermüdlichen Einsatz und für seine aufopfernde Arbeit zugunsten unserer Abteilung recht herzlich danken. Er hat das heutige Bild der Schützenabteilung und der Anlage an der Giebelstädter Steige entscheidend geprägt. Als aktiver und erfolgreicher Sportler sollte er uns allen ein Vorbild sein.

Horst Liebler